LESEPROBE

800% Strategie PLUS

Die 800%-Strategie PL

Dynamisches Trendbegleiten mit Optionsscheinen

Pullback am Gesamtmarkt? Mögliches *Island Reversal* im S&P 500!

Sportartikelhersteller Nike überrascht mit starken Zahlen.

Intel vor Paradigmenwechsel: Wird mit Nvidia alles anders?

Liebe Leserin, lieber Leser,

anlässlich der beiden in dieser Woche erfolgten Transaktionen, des Durchrollens von **Amazon** sowie der Neuaufnahme von **Lowe's**, möchten wir die Gelegenheit nutzen, ein leidiges Thema anzusprechen: dasjenige der Ersatzscheine beziehungsweise genauer der fehlenden Eignung einiger Broker für die Umsetzung unserer Empfehlungen.

Wie Sie wissen, präsentieren wir Ihnen zu jeder unserer Transaktionen neben dem Originalschein mindestens einen gleichwertigen, vollständig identisch ausgestatteten Ersatzschein. Seit vergangenem Jahr haben wir uns selbst dazu verpflichtet, Ihnen sogar mindestens zwei Ersatzscheine zu präsentieren: Damit tragen wir der stetig wachsenden Zahl an auf dem Markt zur Verfügung stehenden Brokern Rechnung: Einige Depotanbieter, insbesondere jene, die mit vordergründig besonders günstigen Konditionen locken, schließen Exklusivverträge ab, sodass nur die Produkte ausgewählter Emittenten gehandelt werden können.

Für einen Großteil der von Ihnen als unseren Leserinnen und Lesern verwendeten Brokern genügt die Auswahl an Scheinen von drei verschiedenen Anbietern, um wenigstens mit einem für Ihren Broker handelbaren Schein zum Ziel zu kommen. Wir beobachten jedoch seit geraumer Zeit, dass die Auswahl an Produktpartnern bei einigen Brokern immer stärker eingeschränkter ist: Teilweise können hier nur die Scheine von zwei bis drei verschiedenen Emittenten gehandelt werden. Das stellt uns vor ein Problem, denn während wir Ihnen für Werte mit hoher *Coverage* wie **Amazon** durchaus weitere neben den bereits genannten Ersatzscheinen zukommen lassen können (bspw. MA75QG und VX30A5), ist das für weniger nachgefragte Basiswerte wie **Lowe's** nicht der Fall: Hier gibt es neben den bereits genannten schlicht keine weiteren Scheine. Wenn Sie diese bei Ihrem Broker nicht handeln können, müssen Sie leider außen vor bleiben: Über die von uns bereits unternommenen Anstrengungen hinaus sehen

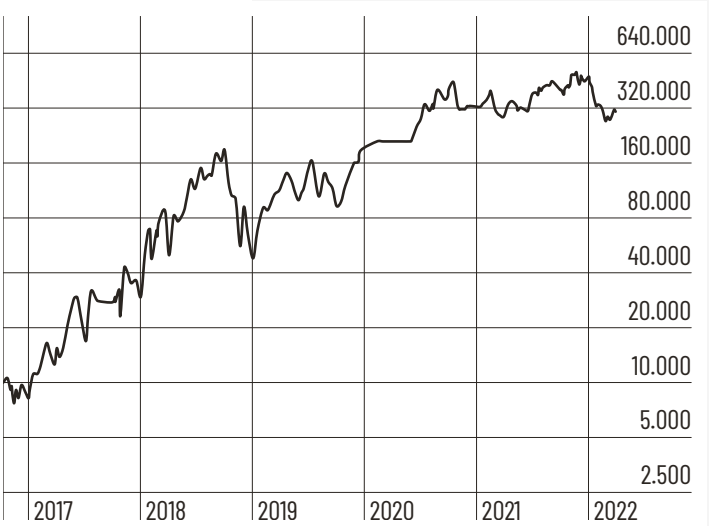
Inhalt

Editorial	**1**
Marktüberblick	
S&P 500, VIX-Index	**3**
Newsroom	
Abbott, Apple	**4**
Intel, Nike	**5**
Einzelwerte im Depot	
Alphabet	**6**
Caterpillar	**7**
Paypal	**8**
Procter & Gamble	**9**
Silber	**10**
Zscaler	**11**
Depots	**12**
Ersatzschein-/ISIN-Tabelle	**19**
Impressum	**20**

wir Sie in der Pflicht, die Umsetzbarkeit unserer Empfehlungen auch tatsächlich sicherzustellen.

Um nicht missverstanden zu werden: Wir können den Wunsch nach möglichst günstigen Produkten und Dienstleistungen zu 100 Prozent nachzuvollziehen – die Suche nach Schnäppchen in Form günstig bewerteter Aktien ist unverzichtbarer Teil unseres Jobs: Auch wir wollen möglichst viel für möglichst wenig Geld! Was wir allerdings nicht verstehen können: Warum sollte man ausgerechnet für die Aufbewahrung und Vermehrung seines Kapitals einen möglichst günstigen Anbieter wählen, wenn dieser gleichzeitig unverzichtbare Funktionalitäten vermissen lässt?

Depotwert in Euro



Die wenigsten von Ihnen dürften bei der Suche beispielsweise nach Urlaubsunterkünften stets die jeweils günstigste Herberge wählen. Warum? Ganz einfach, weil Sie sich etwas Gutes tun und das Beste für sich wollen. Wir haben daher allergrößte Schwierigkeiten, zu verstehen, warum sich zumindest einige von Ihnen beharrlich zu weigern scheinen, das auch für Ihr Geld zu wollen. Langer Rede kurzer Sinn: Sollten Sie immer wieder damit konfrontiert sein, die von uns empfohlenen Scheine bei Ihrem Broker nicht handeln zu können, möchten wir Ihnen dringend einen Anbieterwechsel empfehlen; das günstigste Angebot ist oft genug eben nicht gleichzeitig auch das Beste!

Herzliche Grüße

Max Gross
Verantwortlicher Redakteur

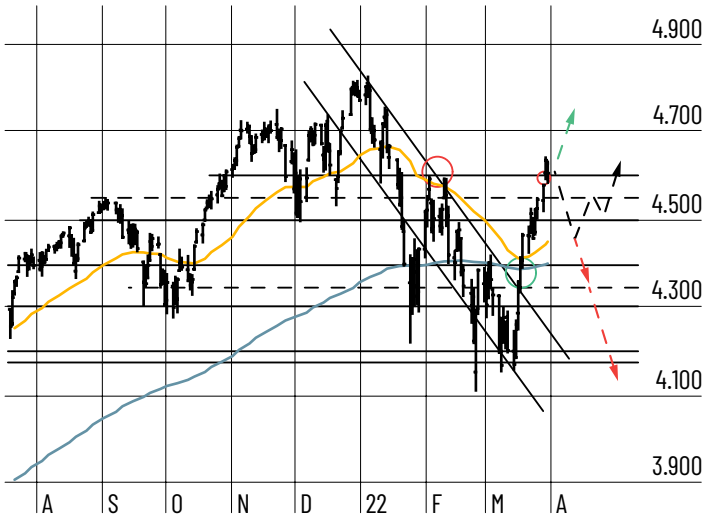
MARKTÜBERBLICK

Gesamtmarkt vor Pullback?

Der **S&P 500** hat sich in der ersten Wochenhälfte erneut steigern und die Zielmarke von 4.600 Punkten überwinden können: Technisch ist die seit dem Jahreswechsel anhaltende Korrektur damit abgeschlossen. Die Nachhaltigkeit der äußerst dynamischen Erholungsrally muss sich allerdings erst noch zeigen: Aufgrund fehlender Pullbacks mussten die Bullen ihren Widerstandswillen bislang nicht unter Beweis stellen. Ihre Chance hierauf könnten sie in den kommenden Tagen erhalten: Die am Dienstag nach oben aufgelassene Kurslücke könnte zu einem sog. *Island Reversal* führen – es ist also mit einem baldigen Pullback zu rechnen, der sich bis an die gleitenden Durchschnitte bei rund 4.450 Punkten ausdehnen könnte.

Der Gesamtmarktindex steht vor einem *Island Reversal* und könnte spätestens in der kommenden Woche zurücksetzen. Bis es zu neuen Verkaufssignalen kommt, ist aber jede Menge Platz nach unten.

S&P 500 in Punkten



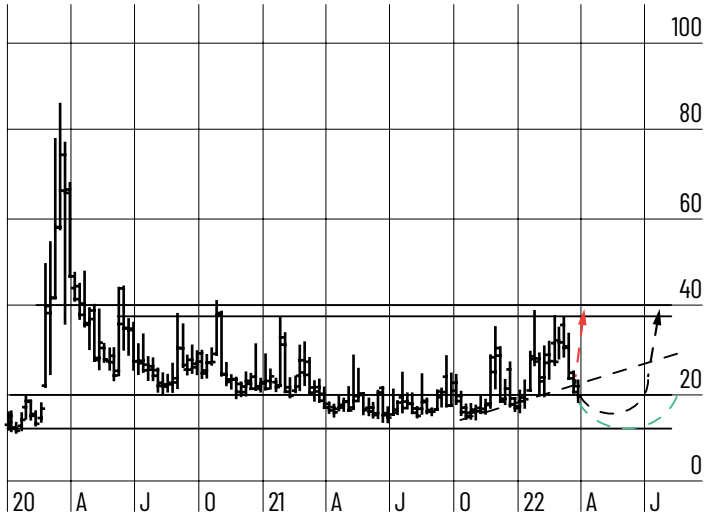
Neue Verkaufssignale würden erst für Kurse unterhalb von 4.350 Punkten entstehen, vor allem aber unter 4.200 Punkten, neue Kaufsignale dagegen, sobald erfolgreiche Retests abgeschlossen und 4.600 Punkte auch nachhaltig nach oben verlassen wurden.

Skepsis am Futures-Markt

Der **VIX-Index** hat in den vergangenen Wochen gleich zwei wichtige Schwellen hinter sich gelassen: zunächst die für institutionelle Investoren entscheidende Marke von 30, jüngst auch die eine überdurchschnittliche Volatilität anzeigende Schwelle von 20 Punkten. Damit konnte der seit Monaten anhaltende Aufwärtstrend gestoppt werden: Die Schwankungsbreite könnte sich in den kommenden Monaten also zugunsten eines etwas gemächlicheren Kursgeschehens normalisieren. Am Futures-Markt allerdings zeigt man sich aktuell noch skeptisch: So sind beispielsweise für den Oktober-Kontrakt 26,5 Zähler eingepreist; für die übrigen Monate sind es im Mittel 25: Hier wettet man also auf eine Rückkehr der Volatilität.

Die jüngste Erholungsrally hat die Nachfrage nach Put-Optionen implodieren lassen, der VIX-Index gab infolgedessen spürbar nach. Der Futures-Markt spekuliert allerdings auf ein Comeback der Volatilität.

VIX-Index in Punkten



Beim Fear & Greed Index zeigt sich, dass die Stimmung mit 51 Punkten in den neutralen Bereich zurückgekehrt ist. Dort fällt ins Auge, dass die Outperformance von Aktien gegenüber Bonds so groß wie seit mehr als einem Jahr nicht mehr gewesen ist.

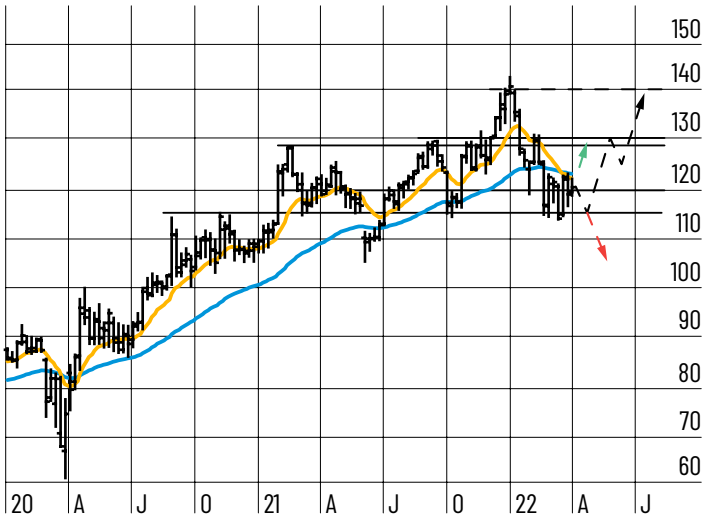
NEWSROOM

Todesfälle sorgen für Skandal

Die Aktie steht nach einem Skandal um verunreinigte Babynahrung, in dessen Folge es bereits zwei bestätigte Todesfälle gibt, unter Druck: Imageschäden sind, wie **Johnson & Johnson** im Skandal um mutmaßlich krebserregendes Babypuder gezeigt hat, umso größer, je schutzbedürftiger die Zielkundschaft ist. Der finanzielle Schaden dürfte sich unterdessen in Grenzen halten: Das Geschäft mit Nahrungsergänzungsmitteln macht nur zehn Prozent der Gesamterlöse aus. Die Diagnostiksparte darf sich unterdessen über einen weiteren Erfolg freuen: Die US-Army hat erneut Covid-Tests angefordert und legt hierfür eine Milliarde US-Dollar auf den Tisch; der Höhepunkt der Omikron-Welle hat inzwischen auch die USA erreicht.

Todesfälle aufgrund von verunreinigter Babynahrung lassen große Imageschäden und juristische Folgen befürchten. Die Diagnostiksparte konnte unterdessen einen erneuten Regierungsauftrag an Land ziehen.

Abbott in US-Dollar



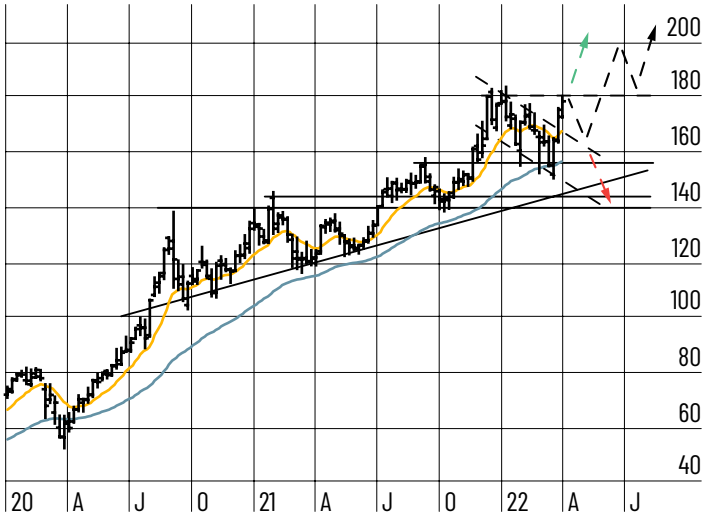
Aktuell notiert Abbott zwar unterhalb der gleitenden Durchschnitte, die ein *Death Cross* gebildet haben, aber oberhalb der Unterstützungen bei 120 und 110 USD – mittelfristig entschieden ist also noch nichts, es gilt weiter abzuwarten.

5G-Zyklus hält an

Wie immer, wenn es um **Apple** etwas ruhiger geworden ist, beginnen Analysten verstärkt, sich den mutmaßlichen Verkaufszahlen aktueller iPhone-Modelle, dem Devisenbringer des Konzerns, zu widmen: Hier zeigten sich mit der *Bank of America*, *Cowen* und *Wedbush* gleich drei Research-Häuser optimistisch. Aus den Studien heißt es, dass sich sowohl das *Lower End*-Modell *iPhone SE* als auch das aktuelle Spitzenmodell *iPhone 13* weiter hervorragend verkaufen und insbesondere in der VR China weitere Marktanteile auf sich vereinigen würden. Die hohe Nachfrage sei weiterhin durch die Rotation in 5G-fähige Modelle zu erklären und könne laut *Wedbush*-Analyst und Tech-Experte Dan Ives noch 12 bis 18 Monate anhalten.

Die Rotation von älteren in neue *iPhone*-Modelle hält an. Da Apple seine Lieferkette bislang außerordentlich gut im Griff hat, könnte der Quartalsbericht in rund einem Monat erneut sehr stark ausfallen.

Apple in US-Dollar



Apple hat den Gesamtmarkt im Rahmen der jüngsten Erholungsrally deutlich schlagen können: Die Aktie steht unmittelbar vor einem neuen Allzeithoch. Zuvor allerdings muss mit einem neuen Pullback zumindest bis an die 50-Tage-Linie gerechnet werden.

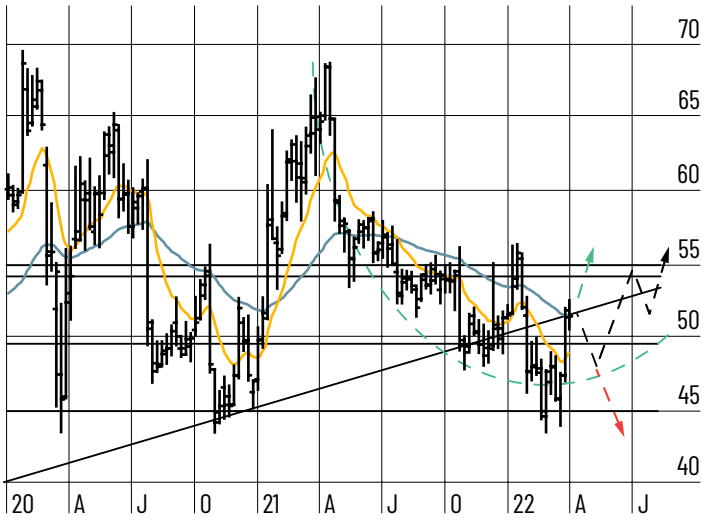
NEWSROOM

Foundry-Partnerschaft mit Nvidia?

Die Ankündigung Pat Gelsingers, **Intel** wolle ins *Foundry*-Geschäft einsteigen und künftig den weltweit größten Auftragsfertigern **Taiwan Semiconductor** und **Samsung** Konkurrenz machen, stieß am Markt aufgrund der hohen Investitionskosten bislang auf wenig Gegenliebe. Allerdings könnte die Wahrnehmung des Marktes vor einem Paradigmenwechsel stehen: **Nvidia** hat angekündigt, eine *Foundry*-Partnerschaft mit **Intel** prüfen zu wollen – offenbar möchte man einen Gegenpol zur auch technologisch engen Verbindung von Konkurrent **AMD** und **Taiwan Semiconductor** schaffen. Bleibt die Nachfrage nach Halbleitern hoch, könnte die Strategie von **Intel** aufgehen: **Taiwan Semiconductor** erwirtschaftet eine Bruttomarge von 52 Prozent.

Intels Pläne, künftig auch im Auftrag anderer Halbleiterunternehmen zu fertigen, stieß bislang auf wenig Gegenliebe: Das könnte sich im Falle einer umfangreichen Partnerschaft mit Nvidia rasch ändern.

Intel in US-Dollar



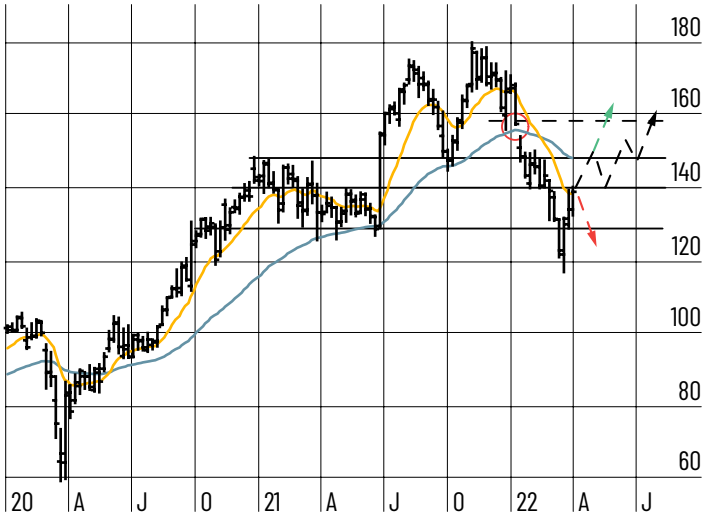
Die Aktie des Chip-Riesen ist am Kreuzwiderstand aus 200-Tage- und Aufwärtstrendlinie angelangt: Ein erneuter Pullback darf uns daher nicht überraschen. Für Kurse oberhalb von 45 USD bleibt das Chartbild übergeordnet konstruktiv.

Vollsprint trotz großer Hürden

Unsere Hoffnungen auf ein starkes Quartalsergebnis haben sich erfüllt: **Nike** trotzte den anhaltenden Problemen innerhalb seiner Lieferkette und übertraf sowohl beim Umsatz (10,9 Mrd. USD) als auch beim Gewinn (0,87 USD pro Aktie) die Erwartungen deutlich. Zwar stiegen die Erlöse im Jahresvergleich nur um 4,9 Prozent, beim Gewinn konnte sich **Nike** trotzdem steigern: Da ein immer größerer Anteil an Produkten im Direktverkauf vertrieben wird, fallen Zwischenhändler weg – das hat einen positiven Effekt auf die Marge, die um 100 Basispunkte auf 46,6 Prozent gesteigert werden konnte. Der Nettoertrag lag bei 1,4 Milliarden US-Dollar; jede Menge Munition, um an den großzügigen Aktienrückkäufen festhalten zu können.

Nike beweist, auch in einem denkbar ungünstigen Umfeld überraschen zu können: Insbesondere die konsequente Steigerung der Marge durch die Ausweitung des Direktvertriebs zeigt große Fortschritte.

Nike in US-Dollar



Das Tief unterhalb von 120 USD zeigt eine Kapitulation der Käuferseite an; inzwischen ist eine steile V-Erholung angelaufen, die vom Rückenwind der guten Zahlen profitieren konnte. Als Nächstes gilt es, den Widerstand bei 140 USD abzuräumen.

Alphabet

KAUFEN

in US-Dollar

Vom jüngsten Regulierungsvorstoß der EU – die europäische Wettbewerbsbehörde will die Dominanz US-amerikanischer Internet-Riesen durch eine ganze Reihe von neuen Vorstößen zurückdrängen – zeigt sich **Alphabet** unbeeindruckt: Die Aktie steht wie auch der Gesamtmarkt unmittelbar davor, korrektives Territorium zu verlassen und in Richtung des bisherigen Allzeithochs vorzudringen. Auch hier müssen allerdings weitere Rücksetzer eingeplant werden, die jedoch an den gleitenden Durchschnitten sowie der Aufwärtstrendlinie aufgefangen werden dürften. Ein solcher Pullback würde zum Entstehen eines *Cup-and-Handle-Patterns* führen: Die sind in der Regel *bullish* und verbürgen sich mittelfristig für Kursgewinne.

Alphabet hat bewiesen, nach unten gut abgesichert zu sein: Selbst wenn es zu einem kurzfristigen Pullback kommen sollte, dürfte der übergeordnete Aufwärtstrend mittelfristig eine Fortsetzung finden.

Alphabet	
WKN	**VQ8M18**
Laufzeit	Jan 23
Strike	3.100 $
Aktienkurs	2.853 $
Abstand	-9 %
Kurs OS	1,85 €

Caterpillar

KAUFEN

in US-Dollar

Der Baumaschinenhersteller konnte seine Rolle als Profiteur hoher Rohstoffpreise behaupten. In den vergangenen Tagen stockt die Rally aber: **Caterpillar** trifft auf den Widerstand der Oberkante des aktuellen Abwärtstrendkanals. Hier steht also ein Pullback zu befürchten, kurzfristig ist die Aktie mit einem RSI von 68 überkauft. Mittelfristig allerdings sind die Aussichten gut: Selbst wenn das Verlassen des Abwärtstrendkanals zunächst scheitern sollte, bestehen oberhalb der Durchschnittslinien sowie innerhalb der U-förmigen Konsolidierung zahlreiche Rebound-Möglichkeiten. Neue Verkaufssignale entstünden hingegen erst für Kurse unterhalb des Unterstützungsbereiches zwischen 200 und 190 US-Dollar.

Der Abwärtstrendkanal und das sinkende Momentum sprechen für einen Rücksetzer, mittelfristig rückt jedoch die Vollendung des *U-Patterns* näher: Die Chancen auf Kurse unweit des bisherigen Allzeithochs stehen gut!

Caterpillar	
WKN	**MA9RMH**
Laufzeit	Jan 23
Strike	220 $
Aktienkurs	223 $
Abstand	+1 %
Kurs OS	2,25 €

Paypal

HALTEN

in US-Dollar

Unser Schein mag zwar längst aussichtslos sein, die Aktie selbst ist es jedoch nicht: Bei 100 US-Dollar scheint **Paypal** endlich einen Boden gefunden zu haben; ausgehend vom Ausverkaufstief bei 92 US-Dollar konnte der Zahlungsanbieter zeitweise um ein Drittel zulegen: Eine Bärenmarktrally, wie sie im Buche steht! Fundamental ist **Paypal** auf dem aktuellen Niveau mit einem Kurs-Gewinn-Verhältnis (KGVe 2023) von 20,5 bewertet; Anlegerinnen und Anleger mit einem langen Atem sind eingeladen, eine Aktienposition aufzubauen. Was unseren Schein betrifft: An dem halten wir in der Hoffnung auf ein Börsenwunder so lange fest, bis wir ihn mit Gewinnen in einer anderen Position verrechnen können.

Aktienanlegerinnen und -anleger mit einem langfristigen Horizont sollten einen Blick auf Paypal werfen: Der Wert ist inzwischen attraktiv bewertet. Für unseren Schein gibt es hingegen weiterhin kaum Hoffnung.

Paypal	
WKN	**MA4R9G**
Laufzeit	Sep 22
Strike	250 $
Aktienkurs	118 $
Abstand	-111 %
Kurs OS	0,03 €

Procter & Gamble

KAUFEN

in US-Dollar

Mit der scharfen Korrektur an die **200-Tage-Linie** bzw. in den Unterstützungsbereich um 145 US-Dollar ist unsere Prognose vom 01. Februar eingetreten: Für Kurse unterhalb der langfristigen Durchschnittslinie ist **Procter & Gamble** allerdings auf überdurchschnittlich großes Handelsinteresse gestoßen, wir sind daher zuversichtlich, dass die Aktie ihren übergeordneten Aufwärtstrend auch mittelfristig verteidigen konnte. Scheitert die Aktie in dieser Woche am Überwinden der **50-Tage-Linie**, ist ein erneuter Pullback an die **200-Tage-Linie** wahrscheinlich, anderenfalls dürften erneut 160 US-Dollar angelaufen werden. Übergeordnete Verkaufssignale entstünden hingegen erst unterhalb der Unterstützungszone bei 145 US-Dollar.

Der Test des übergeordneten Aufwärtstrends ist erfolgreich abgeschlossen. Zwar könnte ein weiterer Pullback folgen, als Inflationsgewinner ist aber mit einem erfolgreichen Retest der 200-Tage-Linie zu rechnen.

Procter & Gamble	
WKN	**SF41HU**
Laufzeit	Jun 23
Strike	170 $
Aktienkurs	154 $
Abstand	-10 %
Kurs OS	0,70 €

Silber

KAUFEN

in US-Dollar

Mit dem Zwischensprint auf 27,50 US-Dollar stand das Edelmetall unmittelbar davor, unser erstes Kursziel bei 28 US-Dollar zu erreichen, allerdings ging den Silber-Bullen auch aufgrund steigender Realzinsen der Saft aus: Das Edelmetalle korrigierte in der Folge scharf und setzte an die **200-Tage-Linie** bzw. die Unterstützung bei 24 US-Dollar zurück. Trotz des jüngsten Pullbacks hat sich die technische Ausgangslage weiter verbessert: Gut gefällt uns insbesondere das *Golden Cross* der Durchschnittslinien. Auch das *U-Pattern* ist weiter voll intakt. Steigt **Silber** erneut in Richtung 28 US-Dollar, handeln wir: Allein schon, weil dann im Rahmen eines *Cup-and-Handle-Patterns* eine erneute Korrektur folgen könnte.

Mit dem *Golden Cross* der Durchschnittslinien hat Silber ein Kaufsignal generiert. Der Zwischensprint auf 27,50 USD dürfte ein erster Fingerzeig auf die weitere Entwicklung des Edelmetalls gewesen sein.

Silber	
WKN	**MA46WY**
Laufzeit	Sep 22
Strike	26 $
Aktienkurs	25 $
Abstand	-5 %
Kurs OS	1,64 €

Zscaler

HALTEN

in US-Dollar

Die Lage innerhalb der Cybersecurity-Branche ist weiterhin nur schwer einzuschätzen: Einerseits beweist der auch als Cyberkrieg entbrannte Konflikt zwischen Russland und der Ukraine, dass Internet- und Netzwerksicherheit kaum hoch genug geschätzt werden können und liefern der Story, dass die Branche vor einem gewaltigen Boom stehen dürfte, neue Nahrung. Andererseits ist in zahlreichen Titeln schon viel an Zukunftsfantasie eingepreist, wirklich erschwinglich bewertet ist nur **Check Point** mit einem KGVe (2023) von 17;4. Der Titel kommt aufgrund fehlender Liquidität für uns allerdings nicht infrage. Kann sich die Story gegen die Bewertung durchsetzen, steht **Zscaler** das Verlassen des Abwärtstrends bevor.

Das größte Problem von Cybersecurity-Werten bleiben die durchweg hohen Bewertungen, so auch bei Zscaler. Nichtsdestotrotz hat die Aktie die Chance, ihren aktuellen Abwärtstrend zu verlassen.

Zscaler	
WKN	**MA9RH9**
Laufzeit	Jan 23
Strike	360 $
Aktienkurs	240 $
Abstand	-50 %
Kurs OS	0,99 €

PLUS-Depot 2016
(Depotstart: 10.10.2016)

Kursstand: 30.03.22 / 22:00 Uhr *

Unternehmen	WKN	Kaufkurs	Akt. Kurs	Kaufwert	Akt. Wert	Stück	Performance
Abbott	JJ8WC7	0,89 €	0,32 €	30.242 €	**10.874 €**	33.980	-64 %
Ersatzscheine	TT64PT / MA5GEG						
Alphabet	VQ8M18	2,58 €	1,85 €	30.238 €	**21.682 €**	11.720	-28 %
Ersatzscheine	JN0G5F / UH3K70						
Amazon	TT44ZX	2,76 €	2,62 €	30.250 €	**28.715 €**	10.960	-5 %
Ersatzscheine	JJ2HF0 / HR93N0						
Apple	TT8DRP	1,69 €	1,44 €	30.234 €	**25.762 €**	17.890	-15 %
Ersatzscheine	MA7QYE / KE61B1						
Caterpillar	MA9RMH	1,88 €	2,25 €	30.249 €	**36.203 €**	16.090	+20 %
Ersatzscheine	TT4552 / SF9VSX						
Meta Platforms	MA6P6Z	2,86 €	0,12 €	30.230 €	**1.226 €**	10.570	-96 %
Ersatzscheine	KE6MBK / UE98NW						
Nike	MA5UK0	1,49 €	0,27 €	30.247 €	**5.481 €**	20.300	-82 %
Ersatzscheine	VX2AEJ / TT3RDX						
Paypal	MA4R9G	1,87 €	0,03 €	30.238 €	**437 €**	16.170	-99 %
Ersatzscheine	TT9D4C / HB0PAP						
P&G	SF41HU	1,06 €	0,70 €	30.242 €	**19.971 €**	28.530	-34 %
Ersatzscheine	TT738Q / KE8VKQ						
Silber	MA46WY	1,63 €	1,64 €	21.598 €	**21.730 €**	13.250	+1 %
Ersatzscheine	VQ6KEW / KF0FR2						
Zscaler	MA9RH9	4,36 €	0,99 €	30.258 €	**6.871 €**	6.940	-77 %
Ersatzscheine	JN6CWN / HB0Z6Q						
Intel	JN0P9E	0,50 €	0,37 €	30.240 €	**22.378 €**	60.480	-26 %
Ersatzscheine	VQ69BH / KE1GC0						
Lowe's	MA9S15	1,79 €	1,36 €	30.233 €	**22.970 €**	16.890	-24 %
Ersatzscheine	JX5S25 / SF6WJQ						
Depotwert					**224.298 €**		
Bar					**81.563 €**		
Steuertopf					-		
Gesamtwert und Performance seit 10.10.2016 (Startkapital: 10.000 Euro)					**305.861 €**		+2.959 %
Performance seit 17.02.2022							-1 %

* Dieser ändert sich laufend in Abhängigkeit von der Kursentwicklung des Basiswertes.

Hinweis auf Interessenkonflikte: Der Vorstandsvorsitzende und Mehrheitsinhaber der Herausgeberin Börsenmedien AG, Herr Bernd Förtsch, ist unmittelbar und mittelbar Positionen über die in der Publikation angesprochenen nachfolgenden Finanzinstrumente oder hierauf bezogene Derivate eingegangen, die von der durch die Publikation etwaig resultierenden Kursentwicklung profitieren können: Apple.
Der Autor Max Gross hält unmittelbar Positionen über die in der Publikation angesprochenen nachfolgenden Finanzinstrumente oder hierauf bezogene Derivate, die von der durch die Publikation etwaig resultierenden Kursentwicklung profitieren können: Intel, Meta Platforms, Nike, Paypal..

PLUS-Depot 2017
(Depotstart: 10.07.2017)

Kursstand: 30.03.22 / 22:00 Uhr *

Unternehmen	WKN	Kaufkurs	Akt. Kurs	Kaufwert	Akt. Wert	Stück	Performance
Abbott	JJ8WC7	0,89 €	0,32 €	10.084 €	**3.626 €**	11.330	-64 %
Ersatzscheine	TT64PT / MA5GEG						
Alphabet	VQ8M18	2,58 €	1,85 €	10.088 €	**7.234 €**	3.910	-28 %
Ersatzscheine	JNOG5F / UH3K7O						
Amazon	TT44ZX	2,76 €	2,62 €	10.074 €	**9.563 €**	3.650	-5 %
Ersatzscheine	JJ2HFO / HR93NO						
Apple	TT8DRP	1,69 €	1,44 €	10.072 €	**8.582 €**	5.960	-15 %
Ersatzscheine	MA7QYE / KE61B1						
Caterpillar	MA9RMH	1,88 €	2,25 €	10.077 €	**12.060 €**	5.360	+20 %
Ersatzscheine	TT4552 / SF9VSX						
Meta Platforms	MA6P6Z	2,86 €	0,12 €	10.067 €	**408 €**	3.520	-96 %
Ersatzscheine	KE6MBK / UE98NW						
Nike	MA5UKO	1,49 €	0,27 €	10.087 €	**1.828 €**	6.770	-82 %
Ersatzscheine	VX2AEJ / TT3RDX						
Paypal	MA4R9G	1,87 €	0,03 €	10.079 €	**146 €**	5.390	-99 %
Ersatzscheine	TT9D4C / HBOPAP						
P&G	SF41HU	1,06 €	0,70 €	10.081 €	**6.657 €**	9.510	-34 %
Ersatzscheine	TT738Q / KE8VKQ						
Silber	MA46WY	1,63 €	1,64 €	7.205 €	**7.249 €**	4.420	+1 %
Ersatzscheine	VQ6KEW / KFOFR2						
Zscaler	MA9RH9	4,36 €	0,99 €	10.072 €	**2.287 €**	2.310	-77 %
Ersatzscheine	JN6CWN / HBOZ6Q						
Intel	JNOP9E	0,50 €	0,37 €	10.080 €	**7.459 €**	20.160	-26 %
Ersatzscheine	VQ69BH / KE1GCO						
Lowe's	MA9S15	1,79 €	1,36 €	10.078 €	**7.657 €**	5.630	-24 %
Ersatzscheine	JX5S25 / SF6WJQ						
Depotwert					**74.755 €**		
Bar					**27.653 €**		
Steuertopf					-		
Gesamtwert und Performance seit 10.07.2017 (Startkapital: 10.000 Euro)					**102.408 €**		**+924 %**
Performance seit 17.02.2022							**-1 %**

* Dieser ändert sich laufend in Abhängigkeit von der Kursentwicklung des Basiswertes.

PLUS-Depot März 2018
(Depotstart: 10.03.2018)

Kursstand: 30.03.22 / 22:00 Uhr *

Unternehmen	WKN	Kaufkurs	Akt. Kurs	Kaufwert	Akt. Wert	Stück	Performance
Abbott	JJ8WC7	0,89 €	0,32 €	4.343 €	**1.562 €**	4.880	-64 %
Ersatzscheine	TT64PT / MA5GEG						
Alphabet	VQ8M18	2,58 €	1,85 €	4.334 €	**3.108 €**	1.680	-28 %
Ersatzscheine	JNOG5F / UH3K70						
Amazon	TT44ZX	2,76 €	2,62 €	4.333 €	**4.113 €**	1.570	-5 %
Ersatzscheine	JJ2HFO / HR93NO						
Apple	TT8DRP	1,69 €	1,44 €	4.343 €	**3.701 €**	2.570	-15 %
Ersatzscheine	MA7QYE / KE61B1						
Caterpillar	MA9RMH	1,88 €	2,25 €	4.343 €	**5.198 €**	2.310	+20 %
Ersatzscheine	TT4552 / SF9VSX						
Meta Platforms	MA6P6Z	2,86 €	0,12 €	4.347 €	**176 €**	1.520	-96 %
Ersatzscheine	KE6MBK / UE98NW						
Nike	MA5UKO	1,49 €	0,27 €	4.336 €	**786 €**	2.910	-82 %
Ersatzscheine	VX2AEJ / TT3RDX						
Paypal	MA4R9G	1,87 €	0,03 €	4.338 €	**63 €**	2.320	-99 %
Ersatzscheine	TT9D4C / HBOPAP						
P&G	SF41HU	1,06 €	0,70 €	4.335 €	**2.863 €**	4.090	-34 %
Ersatzscheine	TT738Q / KE8VKQ						
Silber	MA46WY	1,63 €	1,64 €	3.097 €	**3.116 €**	1.900	+1 %
Ersatzscheine	VQ6KEW / KFOFR2						
Zscaler	MA9RH9	4,36 €	0,99 €	4.360 €	**990 €**	1.000	-77 %
Ersatzscheine	JN6CWN / HBOZ6Q						
Intel	JNOP9E	0,50 €	0,37 €	4.340 €	**3.212 €**	8.680	-26 %
Ersatzscheine	VQ69BH / KE1GCO						
Lowe's	MA9S15	1,79 €	1,36 €	4.332 €	**3.291 €**	2.420	-24 %
Ersatzscheine	JX5S25 / SF6WJQ						
Depotwert					**32.178 €**		
Bar					**12.066 €**		
Steuertopf					-		
Gesamtwert und Performance seit 10.03.2018 (Startkapital: 10.000 Euro)					**44.244 €**		**+342 %**
Performance seit 17.02.2022							**-1 %**

* Dieser ändert sich laufend in Abhängigkeit von der Kursentwicklung des Basiswertes.

PLUS-Depot Okt. 2018 / Sep. 2019
(Depotstarts: 23.10.2018 / 19.09.2019)

Kursstand: 30.03.22 / 22:00 Uhr *

Unternehmen	WKN	Kaufkurs	Akt. Kurs	Kaufwert	Akt. Wert	Stück	Performance
Abbott	JJ8WC7	0,89 €	0,32 €	2.901 €	**1.043 €**	3.260	-64 %
Ersatzscheine	TT64PT / MA5GEG						
Alphabet	VQ8M18	2,58 €	1,85 €	2.890 €	**2.072 €**	1.120	-28 %
Ersatzscheine	JNOG5F / UH3K70						
Amazon	TT44ZX	2,76 €	2,62 €	2.898 €	**2.751 €**	1.050	-5 %
Ersatzscheine	JJ2HFO / HR93NO						
Apple	TT8DRP	1,69 €	1,44 €	2.890 €	**2.462 €**	1.710	-15 %
Ersatzscheine	MA7QYE / KE61B1						
Caterpillar	MA9RMH	1,88 €	2,25 €	2.895 €	**3.465 €**	1.540	+20 %
Ersatzscheine	TT4552 / SF9VSX						
Meta Platforms	MA6P6Z	2,86 €	0,12 €	2.889 €	**117 €**	1.010	-96 %
Ersatzscheine	KE6MBK / UE98NW						
Nike	MA5UKO	1,49 €	0,27 €	2.891 €	**524 €**	1.940	-82 %
Ersatzscheine	VX2AEJ / TT3RDX						
Paypal	MA4R9G	1,87 €	0,03 €	2.899 €	**42 €**	1.550	-99 %
Ersatzscheine	TT9D4C / HBOPAP						
P&G	SF41HU	1,06 €	0,70 €	2.894 €	**1.911 €**	2.730	-34 %
Ersatzscheine	TT738Q / KE8VKQ						
Silber	MA46WY	1,63 €	1,64 €	2.070 €	**2.083 €**	1.270	+1 %
Ersatzscheine	VQ6KEW / KFOFR2						
Zscaler	MA9RH9	4,36 €	0,99 €	2.878 €	**653 €**	660	-77 %
Ersatzscheine	JN6CWN / HBOZ6Q						
Intel	JNOP9E	0,50 €	0,37 €	2.900 €	**2.146 €**	5.800	-26 %
Ersatzscheine	VQ69BH / KE1GCO						
Lowe's	MA9S15	1,79 €	1,36 €	2.900 €	**2.203 €**	1.620	-24 %
Ersatzscheine	JX5S25 / SF6WJQ						
Depotwert					**21.473 €**		
Bar					**8.324 €**		
Steuertopf					-		
Gesamtwert und Performance seit Depotstart (Startkapital: 10.000 Euro)					**29.797 €**		**+198 %**
Performance seit 17.02.2022							**-1 %**

* Dieser ändert sich laufend in Abhängigkeit von der Kursentwicklung des Basiswertes.

PLUS-Depot Mai 2020
(Depotstart: 28.05.2020)

Kursstand: 30.03.22 / 22:00 Uhr *

Unternehmen	WKN	Kaufkurs	Akt. Kurs	Kaufwert	Akt. Wert	Stück	Performance
Abbott	JJ8WC7	0,89 €	0,32 €	1.486 €	**534 €**	1.670	-64 %
Ersatzscheine	TT64PT / MA5GEG						
Alphabet	VQ8M18	2,58 €	1,85 €	1.496 €	**1.073 €**	580	-28 %
Ersatzscheine	JNOG5F / UH3K70						
Amazon	TT44ZX	2,76 €	2,62 €	1.490 €	**1.415 €**	540	-5 %
Ersatzscheine	JJ2HFO / HR93NO						
Apple	TT8DRP	1,69 €	1,44 €	1.487 €	**1.267 €**	880	-15 %
Ersatzscheine	MA7QYE / KE61B1						
Caterpillar	MA9RMH	1,88 €	2,25 €	1.485 €	**1.778 €**	790	+20 %
Ersatzscheine	TT4552 / SF9VSX						
Meta Platforms	MA6P6Z	2,86 €	0,12 €	1.487 €	**60 €**	520	-96 %
Ersatzscheine	KE6MBK / UE98NW						
Nike	MA5UKO	1,49 €	0,27 €	1.490 €	**270 €**	1.000	-82 %
Ersatzscheine	VX2AEJ / TT3RDX						
Paypal	MA4R9G	1,87 €	0,03 €	1.477 €	**21 €**	790	-99 %
Ersatzscheine	TT9D4C / HBOPAP						
P&G	SF41HU	1,06 €	0,70 €	1.484 €	**980 €**	1.400	-34 %
Ersatzscheine	TT738Q / KE8VKQ						
Silber	MA46WY	1,63 €	1,64 €	1.060 €	**1.066 €**	650	+1 %
Ersatzscheine	VQ6KEW / KFOFR2						
Zscaler	MA9RH9	4,36 €	0,99 €	1.482 €	**337 €**	340	-77 %
Ersatzscheine	JN6CWN / HBOZ6Q						
Intel	JNOP9E	0,50 €	0,37 €	1.485 €	**1.099 €**	2.970	-26 %
Ersatzscheine	VQ69BH / KE1GCO						
Lowe's	MA9S15	1,79 €	1,36 €	1.486 €	**1.129 €**	830	-24 %
Ersatzscheine	JX5S25 / SF6WJQ						
Depotwert					**11.029 €**		
Bar					**4.121 €**		
Steuertopf					-		
Gesamtwert und Performance seit 28.05.2020 (Startkapital: 10.000 Euro)					**15.150 €**		**+51 %**
Performance seit 17.02.2022							**-1 %**

* Dieser ändert sich laufend in Abhängigkeit von der Kursentwicklung des Basiswertes.

PLUS-Depot Nov. 2020
(Depotstart: 17.11.2020)

Kursstand: 30.03.22 / 22:00 Uhr *

Unternehmen	WKN	Kaufkurs	Akt. Kurs	Kaufwert	Akt. Wert	Stück	Performance
Abbott	JJ8WC7	0,89 €	0,32 €	988 €	**355 €**	1.110	-64 %
Ersatzscheine	TT64PT / MA5GEG						
Alphabet	VQ8M18	2,58 €	1,85 €	980 €	**703 €**	380	-28 %
Ersatzscheine	JNOG5F / UH3K70						
Amazon	TT44ZX	2,76 €	2,62 €	994 €	**943 €**	360	-5 %
Ersatzscheine	JJ2HFO / HR93NO						
Apple	TT8DRP	1,69 €	1,44 €	980 €	**835 €**	580	-15 %
Ersatzscheine	MA7QYE / KE61B1						
Caterpillar	MA9RMH	1,88 €	2,25 €	996 €	**1.193 €**	530	+20 %
Ersatzscheine	TT4552 / SF9VSX						
Meta Platforms	MA6P6Z	2,86 €	0,12 €	1.001 €	**41 €**	350	-96 %
Ersatzscheine	KE6MBK / UE98NW						
Nike	MA5UKO	1,49 €	0,27 €	983 €	**178 €**	660	-82 %
Ersatzscheine	VX2AEJ / TT3RDX						
Paypal	MA4R9G	1,87 €	0,03 €	991 €	**14 €**	530	-99 %
Ersatzscheine	TT9D4C / HBOPAP						
P&G	SF41HU	1,06 €	0,70 €	986 €	**651 €**	930	-34 %
Ersatzscheine	TT738Q / KE8VKQ						
Silber	MA46WY	1,63 €	1,64 €	701 €	**705 €**	430	+1 %
Ersatzscheine	VQ6KEW / KFOFR2						
Zscaler	MA9RH9	4,36 €	0,99 €	1.003 €	**228 €**	230	-77 %
Ersatzscheine	JN6CWN / HBOZ6Q						
Intel	JNOP9E	0,50 €	0,37 €	985 €	**729 €**	1.970	-26 %
Ersatzscheine	VQ69BH / KE1GCO						
Lowe's	MA9S15	1,79 €	1,36 €	985 €	**748 €**	550	-24 %
Ersatzscheine	JX5S25 / SF6WJQ						
Depotwert					**7.323 €**		
Bar					**3.037 €**		
Steuertopf					-		
Gesamtwert und Performance seit 17.11.2020 (Startkapital: 10.000 Euro)					**10.360 €**		+4 %
Performance seit 17.02.2022							-1 %

* Dieser ändert sich laufend in Abhängigkeit von der Kursentwicklung des Basiswertes.

PLUS-Depot 2021
(Depotstart: 02.11.2021)

Kursstand: 30.03.22 / 22:00 Uhr *

Unternehmen	WKN	Kaufkurs	Akt. Kurs	Kaufwert	Akt. Wert	Stück	Performance
Abbott	JJ8WC7	0,89 €	0,32 €	703 €	**253 €**	790	-64 %
Ersatzscheine	TT64PT / MA5GEG						
Alphabet	VQ8M18	2,58 €	1,85 €	697 €	**500 €**	270	-28 %
Ersatzscheine	JNOG5F / UH3K70						
Amazon	TT44ZX	2,76 €	2,62 €	690 €	**655 €**	250	-5 %
Ersatzscheine	JJ2HFO / HR93NO						
Apple	TT8DRP	1,69 €	1,44 €	693 €	**590 €**	410	-15 %
Ersatzscheine	MA7QYE / KE61B1						
Caterpillar	MA9RMH	1,88 €	2,25 €	696 €	**833 €**	370	+20 %
Ersatzscheine	TT4552 / SF9VSX						
Meta Platforms	MA6P6Z	2,86 €	0,12 €	686 €	**28 €**	240	-96 %
Ersatzscheine	KE6MBK / UE98NW						
Nike	MA5UKO	1,49 €	0,27 €	700 €	**127 €**	470	-82 %
Ersatzscheine	VX2AEJ / TT3RDX						
Paypal	MA4R9G	1,87 €	0,03 €	692 €	**10 €**	370	-99 %
Ersatzscheine	TT9D4C / HBOPAP						
P&G	SF41HU	1,06 €	0,70 €	700 €	**462 €**	660	-34 %
Ersatzscheine	TT738Q / KE8VKQ						
Silber	MA46WY	1,63 €	1,64 €	505 €	**508 €**	310	+1 %
Ersatzscheine	VQ6KEW / KFOFR2						
Zscaler	MA9RH9	4,36 €	0,99 €	698 €	**158 €**	160	-77 %
Ersatzscheine	JN6CWN / HBOZ6Q						
Intel	JNOP9E	0,50 €	0,37 €	700 €	**518 €**	1.400	-26 %
Ersatzscheine	VQ69BH / KE1GCO						
Lowe's	MA9S15	1,79 €	1,36 €	698 €	**530 €**	390	-24 %
Ersatzscheine	JX5S25 / SF6WJQ						
Depotwert					**5.172 €**		
Bar					**1.969 €**		
Steuertopf					-		
Gesamtwert und Performance seit 28.10.2021 (Startkapital: 10.000 Euro)					**7.141 €**		**-29 %**
Performance seit 17.02.2022							**-1 %**

* Dieser ändert sich laufend in Abhängigkeit von der Kursentwicklung des Basiswertes.

Ersatzschein-/ISIN-Tabelle

Hier finden Sie alle Ersatzscheine, die wir Ihnen entweder zum Start von Neuaufnahmen bereits vorgestellt oder hinterher noch nachgereicht haben. Bitte denken Sie daran, für alle Ersatzscheine gilt: gleiche Ausstattung, also gleiche Laufzeit, gleicher Strike und so weiter. In der Regel gilt auch: gleicher Preis! Gelegentlich kann es aber sein, dass der Ersatzschein etwas günstiger ist, dann nehmen Sie gern diesen: **Ein Preisvergleich lohnt sich also immer!**

Unternehmen	Originalschein	Ersatzschein 1	Ersatzschein 2
Abbott	JJ8WC7	TT64PT	MA5GEG
ISIN	DE000JJ8WC74	DE000TT64PT9	DE000MA5GEG8
Alphabet	VQ8M18	JN0G5F	UH3K70
ISIN	DE000VQ8M186	DE000JN0G5F0	CH1141410972
Amazon	TT44ZX	JJ2HF0	HR93N0
ISIN	DE000TT44ZX2	DE000JJ2HF01	DE000HR93N05
Apple	TT8DRP	MA7QYE	KE61B1
ISIN	DE000TT8DRP4	DE000MA7QYE6	DE000KE61B15
Caterpillar	MA9RMH	TT4552	SF5VSX
ISIN	DE000MA9RMH8	DE000TT45523	DE000SF5VSX1
Meta Platforms	MA6P6Z	KE6MBK	UE98NW
ISIN	DE000MA6P6Z0	DE000KE6MBK0	CH1116614483
Nike	MA5UK0	VX2AEJ	TT3RDX
ISIN	DE000MA5UK07	DE000VX2AEJ4	DE000TT3RDX9
Paypal	MA4R9G	TT9D4C	HB0PAP
ISIN	DE000MA4R9G4	DE000TT9D4C0	DE000HB0PAP5
P&G	SF41HU	TT738Q	KE8VKW
ISIN	DE000SF41HU3	DE000TT738Q8	DE000KE8VKW3
Silber	MA46WY	VQ6KEW	KF0FR2
ISIN	DE000MA46WY7	DE000VQ6KEW6	DE000KF0FR23
Zscaler	MA9RH9	JN6CWN	HB0Z6Q
ISIN	DE000MA9RH94	DE000JN6CWN3	DE000HB0Z6Q1
Intel	JN0P9E	VQ69BH	KE1GC0
ISIN	DE000JN0P9E4	DE000VQ69BH5	DE000KE1GC05
Lowe's	MA9S15	JX5S25	SF6WJQ
ISIN	DE000MA9S156	DE000JX5S251	DE000SF6WJQ0

Jede Transaktionsempfehlung gilt stets auch für den dazugehörigen Ersatzschein.

Der Redakteur im Porträt

Max Gross

Experte für Derivate / US-Werte / REITs

Den Markt langfristig outperformen?
Dieser Aufgabe nimmt sich Max Gross mit großer Leidenschaft an und setzt dabei auf die gewinnbringende Kombination von Trendfolge-Strategien und dem Einsatz von Derivaten wie Optionsscheinen und US-Optionen.
Der Weg an die Börse erfolgte für den studierten Gymnasiallehrer über Umwege. Nun liegt es ihm besonders am Herzen, komplexes Börsenwissen auch für Laien verständlich zu vermitteln und neben echten Geld- auch für Wissensgewinne zu sorgen.

Impressum

800% Strategie PLUS

Leseprobe
Redaktionsschluss 31.03.2022

Herausgeber und Aboverwaltung
Börsenmedien AG
Am Eulenhof 14 • 95326 Kulmbach

Tel.: 09221 9051 - 0
Fax: 09221 9051 - 4000
E-Mail: abo@boersenmedien.de

Vorstandsvorsitzender
Bernd Förtsch

Aufsichtsratsvorsitzende
Michaela Förtsch

Redaktion:
Max Gross (V.i.S.d.P.)

Grafik, Layout: Werbefritz! GmbH
Enrico Popp, Jörg Runzer, Katja Strobel

Lektorat: Sebastian Politz

Rechtliche Hinweise und Disclaimer

Urheberrecht
Die Inhalte unterliegen dem deutschen Urheberrecht. Die Vervielfältigung, Bearbeitung, Verbreitung und jede Art der Verwertung bedürfen der schriftlichen Zustimmung der Börsenmedien AG. Ausdrucke und Kopien dieser Inhalte sind nur für den privaten, nicht kommerziellen Gebrauch gestattet. Soweit die Inhalte auf dieser Seite nicht vom Betreiber erstellt wurden, werden die Urheberrechte Dritter beachtet, insbesondere als solche gekennzeichnet. Sollten Sie trotzdem auf eine Urheberrechtsverletzung aufmerksam werden, bitten wir um einen entsprechenden Hinweis, aufgrund dessen wir derartige Inhalte umgehend entfernen.

Allgemeiner Hinweis
Wir machen Sie vorsorglich darauf aufmerksam, dass die in unseren Produkten enthaltenen Finanzanalysen und Empfehlungen zu einzelnen Finanzinstrumenten eine individuelle Anlageberatung durch Ihren Anlageberater oder Vermögensberater nicht ersetzen können. Unsere Analysen und Empfehlungen richten sich an alle in ihrem Anlageverhalten sehr unterschiedlichen Abonnenten und Leser und berücksichtigen damit in keiner Weise persönliche Anlagesituationen. Den Artikeln, Empfehlungen, Charts und Tabellen liegen Informationen zugrunde, die die Redaktion für zuverlässig hält. Eine Garantie für die Richtigkeit kann die Redaktion jedoch nicht übernehmen. Jeder Haftungsanspruch, insbesondere für Vermögensschäden, die aus Heranziehung der Ausführungen für eigene Anlageentscheidungen resultieren, muss daher kategorisch abgelehnt werden.

Risikohinweis
Jedes Finanzinstrument ist mit Risiken behaftet. Im schlimmsten Fall droht ein Totalverlust. Alle Angaben stammen aus Quellen, welche die Redaktion für vertrauenswürdig hält, ohne eine Garantie für die Richtigkeit übernehmen zu können. Die redaktionellen Inhalte stellen keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf eines Finanzinstruments dar, sondern geben lediglich die Meinung der Redaktion wieder.

Häufig gestellte Fragen

Wie gestaltet sich der Start in den Dienst?

Der offizielle Start in den Dienst ist am Donnerstag, den 28. Oktober. Neue Leserinnen und Leser erhalten zum Start in den Dienst eine auf ihre Bedürfnisse zugeschnittene Ausgabe mit allen wichtigen Informationen zum Dienst und zum Vorgehen im Dienst. Außerdem besteht die Möglichkeit, Fragen an das Redaktionsteam zu richten, die am darauffolgenden Wochenende gesammelt und beantwortet werden. Gehandelt wird am 28. Oktober noch NICHT.

Wann starten die ersten Trades?

Die ersten Depotaufnahmen finden am Dienstag, den 02. November statt: So haben alle Leserinnen und Leser ausreichend viel Zeit, sich im Dienst zurechtzufinden und ihre Depots startklar zu machen. Sollte das Marktumfeld am 02. November nicht die gewünschten Bedingungen aufweisen oder Anlass zur Sorge bieten, wird der Start der ersten Trades auf einen geeigneteren Termin verschoben.

Welche Vorerfahrungen werden benötigt?

Grundsätzlich sind keine Vorerfahrungen nötig: Der Dienst richtet sich ausdrücklich auch an Einsteigerinnen und Einsteiger in den Handel mit Optionsscheinen. Um eine reibungsfreie Umsetzung unserer Empfehlungen zu gewährleisten, sollten Sie jedoch im Umgang mit Ihrem Broker und mit der Orderaufgabe vertraut sein. Ebenfalls bewusst sollten Ihnen die Risiken sowie die überdurchschnittlich hohen Schwankungen im Depot sein.

Was sind die Risiken im Umgang mit Optionsscheinen?

Für alle Optionsscheine gilt ein Totalverlustrisiko: Im schlimmsten Fall ist also der Verlust des eingesetzten Kapitals zu befürchten. Im Unterschied zu börsengehandelten Optionen besteht allerdings KEINE Nachschusspflicht. Über das eingesetzte Kapital hinaus sind also keine weiteren Verluste möglich. Aufgrund der großen Hebelwirkung ist ein reines Optionsschein-Depot außerdem schwankungsanfällig. Gerade in schwachen Marktphasen strapaziert das häufig Geduld und Nerven weniger erfahrener Anlegerinnen und Anleger.

Wie wird im Dienst mit Marktrisiken umgegangen?

Den im Umgang mit Optionsscheinen unumgänglichen Risiken wird ganz unterschiedlich begegnet: Die wichtigsten Werkzeuge der **800%-Strategie PLUS** sind eine flexible Investitionsquote, eine breite Diversifikation der Basiswerte, eine heterogene Laufzeitstruktur sowie ein insgesamt bedachtes, risikobewusstes Vorgehen.

Welcher Broker ist für den Handel von Optionsscheinen geeignet?

Für den Handel der im Dienst empfohlenen Optionsscheine sind erfahrungsgemäß etablierte Broker wie flatex, Comdirect, ING und die Consorsbank am besten geeignet. Weniger gut geeignet sind einerseits die Brokerage-Angebote von Hausbanken (überdurchschnittlich teuer) sowie andererseits von sog. Neo-Brokern (Trade Republic, Scalable Capital): Hier ist die Auswahl verschiedener Anbieter von Optionsscheinen oft erheblich eingeschränkt.

Welche langfristige Rendite wird angestrebt?

„Eine Million Euro in sieben Jahren!" ist kein Marketing-Gag, sondern das erklärte Ziel des Dienstes! Hierfür wird eine durchschnittliche Rendite von 100 Prozent pro Jahr angestrebt. Erreicht wird das Ziel von einer Million Euro dann über die Verdopplungsschritte 20.000, 40.000 und 80.000 Euro in den ersten drei Jahren, 160.000, 320.000 und 640.000 Euro in den darauffolgenden drei. Das siebte Jahr wiederum vollendet die eine Million Euro. Mit knapp 450.000 Euro nach fünf Jahren ist der Dienst auf einem guten Weg, das Millionenziel für die 2016 gestarteten Leserinnen und Leser zu erreichen.

Wie hoch sollte die Investitionssumme liegen?

Für den Start in den Dienst werden 10.000 Euro empfohlen, diese Summe ist nach oben hin beliebig skalierbar. Wer mit der Schwankungsfreude eines reinen Optionsscheindepots allerdings noch nicht vertraut ist, sollte es ruhig angehen lassen. Die Möglichkeit, später aufzustocken, besteht jederzeit. Investiert werden sollte außerdem nur so viel Kapital, wie im schlimmsten aller anzunehmenden Fälle verzichtbar wäre. Niedrigere Einstiegssummen sind zwar möglich, mit Blick auf die in der Performanceberechnung nicht berücksichtigten Abonnementkosten aber nicht zu empfehlen.

Wie viele Positionen werden im Dienst gekauft?

Unsere Richtgröße sind zehn Positionen, häufig wird davon jedoch abgewichen. In schwachen Marktphasen werden Scheine mit unbefriedigender Performance gelegentlich zusammengelegt, in starken Marktphasen dagegen können Positionen zugunsten einer bereiteren Diversifizierung aufgeteilt werden. Besteht außerdem Korrekturgefahr, wird die Zahl der Positionen und damit auch die Investitionsquote reduziert.

Welche Werte werden gehandelt?

Gehandelt werden ausschließlich US-Werte, die mit überwältigender Mehrheit im Gesamtmarktindex S&P 500 notiert sind. Gelegentlich werden auch sog. ADRs ***(American Depository Recipts)*** gehandelt, etwa auf chinesische Basiswerte. Nicht gehandelt werden Währungen, Rohstoffe nur in begründeten Ausnahmefällen. Für die Zukunft wird derzeit geprüft, ob nicht Branchenindizes eine willkommene Bereicherung der Gesamtstrategie sein könnten (beispielsweise in den Bereichen Halbleiter, Biotechnologie und Cybersecurity).

Wird auch auf fallende Kurse gesetzt?

Im Dienst werden ausschließlich Call-Optionsscheine, also Optionsscheine auf steigende Kurse, gehandelt. Auf den Einsatz von Put-Optionsscheinen wird ausdrücklich verzichtet; Gründe hierfür sind einerseits die höheren Produktkosten sowie andererseits die statistisch deutlich niedrigeren Erfolgsaussichten. Sollte der Gesamtmarkt in einen absehbar langen Seitwärtsmarkt übergehen, ist außerdem der Handel von Discount-Optionsscheinen denkbar. Korrekturen und Bärenmärkten wird proaktiv durch eine flexible Investitionsquote begegnet.

Auf welcher Basis werden Einstiegsentscheidungen getroffen?

Die wichtigsten Entscheidungskriterien sind das Vorliegen eines langfristigen, übergeordneten Aufwärtstrends sowie solide Fundamentaldaten der ausgewählten Basiswerte. Daneben existiert eine ganze Reihe weiterer Einstiegskriterien: das plötzliche Vorliegen eines vielversprechenden Kaufsignals, ein kurzfristiger Abverkauf eines sonst hervorragenden Wertes, das plötzlich aufkommende Interesse des Marktes an einer zuletzt übersehenen Branche. Die **800%-Strategie PLUS** ist opportunistisch und presst ihre Entscheidungen ausdrücklich nicht in ein festes Korsett aus unverrückbaren Parametern.

Wie wird mit Verlustpositionen umgegangen?

Aller gründlichen Recherche und allen Bemühungen um ein möglichst genaues Timing zum Trotz kommt es immer wieder dazu, dass Positionen mit Verlust notieren. In schwachen Marktphasen kann das sogar für alle aktuellen Depotpositionen gelten. Selten ist in diesen Fällen jedoch ein umgehendes Handeln möglich, Verlustpositionen werden häufig einfach ausgesessen – das gilt auch für marktübliche Korrekturen. Verbindliche Stopp-Limits werden daher nicht gesetzt und sind ausdrücklich nicht empfohlen. Anders als Verluste in Aktienpositionen können sich auch weit im Minus notierende Optionsscheine oft erstaunlich rasch erholen, sobald der zugrunde liegende Basiswert nur ausreichend viel Rückenwind erhält. Verluste werden in der Regel erst dann realisiert, wenn eine Investmentthese nachweislich widerlegt wurde oder eine Anpassung der Ausstattungsmerkmale eine vielversprechendere Erholung der Position verspricht.

Wie oft wird gehandelt?

Der Dienst ist ausdrücklich KEIN Trading-Dienst, sondern verfolgt eine langfristig ausgerichtete Strategie. Dementsprechend beträgt die Haltedauer der ausgewählten Optionsscheine in der Regel einige Wochen bis mehrere Monate. Anpassungen bündelt das Redaktionsteam wo immer sinnvoll und möglich, sodass sich die Zahl der Tage, an denen Transaktionen nötig sind, auf wenige pro Quartal beläuft. In ruhigen Marktphasen sind oft wochenlang keine Transaktionen nötig, in belebteren dagegen etwas häufiger.

Was verbirgt sich hinter dem sog. „Durchrollen“?

Eines der Erfolgsgeheimnisse der **800%-Strategie PLUS** ist das sogenannte Durchrollen: Gewinnen Scheine wie gewünscht an Wert, werden sie nicht einfach liegen gelassen, sondern getauscht, um die Hebelwirkung möglichst konstant hoch zu halten. Ein zuvor erfolgreicher Schein wird bei diesem Vorgehen also gegen einen Schein auf denselben Basiswert gekauft – allerdings mit angepassten Ausstattungsmerkmalen, sodass im Falle einer Trendfortsetzung auch weiterhin weit überdurchschnittliche Gewinne möglich sind.

Was passiert, wenn ein im Dienst empfohlener Schein nicht gehandelt werden kann?

In Abhängigkeit vom von Ihnen verwendeten Broker sind nicht alle Optionsscheine beliebiger Emittenten handelbar: Insbesondere bei sog. Neo-Brokern sind häufig nur die Scheine ausgewählter Emittenten handelbar. Um zu vermeiden, dass Leserinnen und Leser in diesem Fall leer ausgehen, werden zu jeder Empfehlung zwei weitere, gleichwertig ausgestattete Optionsscheine als Ersatzscheine zur Verfügung gestellt.

Welche Serviceleistungen bietet der Dienst?

Zentraler Bestandteil des Dienstes ist die vierzehntäglich erscheinende Börsenbriefausgabe. Daneben erhalten Leserinnen und Leser regelmäßig Updates auch per E-Mail. Optional besteht die Möglichkeit, sich für den SMS-Service zu registrieren. Dieser informiert ad hoc über taggleich anstehende Transaktionen sowie außergewöhnliche Kursbewegungen. Eine Kontaktmöglichkeit mit dem Redaktionsteam besteht per E-Mail, weitere Kommunikationskanäle befinden sich im Aufbau.

Steht das Redaktionsteam auch für individuelle Empfehlungen zur Verfügung?

Nein! Sowohl aus rechtlichen als auch aus Compliance-Gründen darf das Redaktionsteam keine individualisieren Handlungsempfehlungen aussprechen. Anfragen können daher nur für die im Dienst empfohlenen und aktuell im Depot befindlichen Positionen beantwortet werden. Von entsprechenden Anfragen bittet Sie die Redaktion daher jederzeit abzusehen.

Welche Kosten werden berücksichtigt?

Im Dienst berücksichtigt wird die in Deutschland fällige Abgeltungsteuer in Höhe von 26,375 Prozent (exkl. Kirchensteuer). Transaktionskosten werden periodisch über das Abrunden der in den verschiedenen Starterdepots zur Verfügung stehenden Investitionsbeträge abgegolten. Nicht berücksichtigt werden die Produktkosten, also die Kosten für das Abonnement der **800%-Strategie PLUS**.

Wie gestaltet sich ein Transaktionstag?

Idealerweise können Transaktionen einige Tage im Voraus angekündigt werden. In diesem Fall erhalten Leserinnen und Leser vorab entsprechende Informationen. Gelegentlich ergibt sich kurzfristiger Handlungsbedarf, dann wird taggleich per SMS-Service und E-Mail-Update über am Abend bevorstehende Transaktionen informiert. Grundsätzlich ist die Umsetzung unserer Empfehlungen um 18:00 Uhr (MEZ) empfohlen, alle relevanten Details werden jedoch bereits zum US-Handelsbeginn um 15:30 Uhr (MEZ) per E-Mail-Update und in Kurzform per SMS zur Verfügung gestellt. Nach 18:00 Uhr werden in einem weiteren E-Mail-Update alle Ausführungskurse und aufgenommenen Stückzahlen mitgeteilt.

Was, wenn Transaktionen verpasst wurden?

Unsere Transaktionsempfehlungen werden aus ganz unterschiedlichen Gründen wie Krankheit, Urlaub, Berufstätigkeit immer wieder verpasst. Üblicherweise ist das kein Problem. Selten „laufen" Kurse davon, sodass auch nachträglich noch Gelegenheit zum Einstieg besteht. Im Falle steigender Kurse gilt ein Aufschlag von bis zu 20 Prozent – so hoch können Schwankungen auch innerhalb eines belebten Handelstages sein. Bei fallenden Kursen steigen Sie nachträglich günstiger ein – beobachten jedoch die regelmäßigen Empfehlungen im Dienst.

Warum weist der Depotchart zwischen Januar und Mai 2021 eine flache Linie auf?

Der Dienst ist während des Corona-Crashs nicht investiert gewesen. Sämtliche Positionen konnten bereits Mitte Januar gewinnbringend in Sicherheit gebracht werden. Mit Neuaufnahmen hat sich die **800%-Strategie PLUS** dann Ende Mai wieder aus der Deckung gewagt; daher der lange unveränderte Depotstand.